

Raum: DG-WE7-Büro

Grundlagen

Grundfläche A_G	11,2 m ²
Bauart	mittlere Bauart
Klimaregion	Klimaregion B
erhöhte Nachtlüftung	Ja (n _z ≥1,5 in der zweiten Nachthälfte)

Fensterflächen	Neigung [°]	Richtung	A_W [m ²]	g [-]	Sonnenschutz	F_C [-]
Fenster SO	90	SO	3,0	0,58	außen, drehbare Lamellen, hinterlüftet	0,25
Fenster SW	90	SW	3,0	0,58	außen, drehbare Lamellen, hinterlüftet	0,25
Summe			6,0			

Bauteilflächen (incl. Fensterflächen)	Neigung [°]	Richtung	A [m ²]	A_D [m ²]
AW SO	90	SO	15,3	
AW SW	90	SW	14,0	
Dach	0	horizontal		15,6
Summe			29,3	15,6

Fensterflächenanteile	vorhanden [%]	zulässig [%]	
Fassaden NW-S-NO (>60° Fensterneigung)	54 %	10 %	Nachweis erforderlich
Fassaden N (>60° Fensterneigung)	0 %	15 %	kein Nachweis erforderlich
Dachflächen (≤60° Fensterneigung)	0 %	7 %	kein Nachweis erforderlich

Rechenbeiwerte

A_{AW}	23,31 m ²
A_D	15,55 m ²
$A_{W,neig}$	0,00 m ²
$A_{W,nord}$	0,00 m ²
f_{gew}	1,30
f_{neig}	0,00
f_{nord}	0,00

Ermittlung des maximal zulässigen Sonneneintragskennwertes S_{max}

Klimaregion B	$\Delta S_1 = +0,030$
mittlere Bauart	$\Delta S_2 = +0,130$
erhöhte Nachtlüftung	<u>$\Delta S_3 = +0,020$</u>
Sonnenschutzverglasung	$\Delta S_4 = +0,000$
Fensterneigung	$\Delta S_5 = -0,000$
Fensterorientierung	$\Delta S_6 = +0,000$
maximal zulässiger Sonneneintragskennwert	$S_{max} = +0,180$
im Raum vorhandener Sonneneintragskennwert	$S_{vorh} = +0,078$

Der Nachweis des maximal zulässigen Sonneneintragskennwertes wurde erfüllt.
Es sind keine weiteren Sonnenschutzmassnahmen erforderlich.